



Einzureichen an: _____

Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Domplatz 12
39104 Magdeburg



ERKLÄRUNG BEZÜGLICH DER BEMÜHUNGEN ZUR SUCHE NACH NS-RAUBKUNST

Produkt- bzw. Programmname

Antrag vom

Antragsteller

Bezeichnung Vorhaben

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Fehlmeldung:
Es wurden keine einschlägigen Objekte gefunden. Eine entsprechende Meldung an die Stiftung Deutsches Zentrum Kulturgutverluste¹ ist erfolgt.
- Konvolutmeldung:
Es sind mehrere Objekte ermittelt worden, bei denen NS-Raubkunst vermutet wird, die aber noch der Klärung mit eigenen Mitteln durch die Einrichtung bedürfen. Eine entsprechende Meldung an die Stiftung Deutsches Zentrum Kulturgutverluste¹ ist erfolgt.
- Antragstellung bei der Stiftung Deutsches Zentrum Kulturgutverluste:
Zur Provenienzrecherche ist eine zusätzliche externe finanzielle Unterstützung notwendig. Eine entsprechende Antragstellung bei der Stiftung Deutsches Zentrum Kulturgutverluste¹ ist erfolgt.
- Fundmeldung:
Eine Meldung zur Einstellung in die Internetdatenbank www.lostart.de der Stiftung Deutsches Zentrum Kulturgutverluste¹, falls bemakelte Kulturgüter ermittelt wurden, ist erfolgt.

ERKLÄRUNGEN

Ich/Wir erkläre(n):

a) Ich versichere/Wir versichern, dass die Angaben im Formblatt vollständig und richtig sind.

UNTERSCHRIFT DER AUTORISIERTEN VERWALTUNGSEINHEIT DES ZUWENDUNGSEMPFÄNGERS

Ort, Datum

Unterschrift (Stempel/Siegel)

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

¹ Anschrift: Stiftung Deutsches Zentrum Kulturgutverluste; Humboldtstraße 12; 39112 Magdeburg
E-Mail: kontakt@kulturgutverluste.de
Website: www.kulturgutverluste.de